

MULTI-STAKEHOLDER-ANSÄTZE

WAS HABEN WIR GELERNT?

WIE GEHT ES WEITER?

Eine zunehmende Anzahl von Nichtregierungsorganisationen ist in Multi-Akteurs-Partnerschaften, Multi-Stakeholder-Initiativen oder Branchendialogen aktiv. Diese Initiativen sehen vor, dass Akteure aus Wirtschaft, Staat, Zivilgesellschaft, Gewerkschaften u.a. gemeinsam an Lösungen von Missständen arbeiten, etwa in Form von branchenübergreifenden Sorgfaltsmaßnahmen oder bei der Einhaltung und Verbesserung von Sozial-, Umwelt- und Arbeitsstandards in Lieferketten.

Das Lieferkettengesetz liefert für diese Arbeit neue Impulse: Es verändert die Anreize zur Teilnahme an MAP/MSI und beeinflusst möglicherweise auch deren Zielsetzungen.

Mit dem zivilgesellschaftlichen Austauschworkshop möchten wir in einem geschützten Raum einen Blick zurück und einen Blick nach vorne wagen und uns den Fragen stellen: Was haben wir im Hinblick auf Chancen, Risiken und Wirksamkeit gelernt? In welche Richtung müssen sich Multi-Stakeholder-Ansätze vor dem Hintergrund des Lieferkettengesetzes weiterentwickeln?

WANN

Dienstag, 15. Juni 2021
von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

WO?

Online – die Zugangsdaten erhalten Sie mit der Teilnahmebestätigung

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich [online](#) bis zum 10. Juni an.

KONTAKT

Lukas Goltermann
l.goltermann@venro.org
Telefon: 030/2 63 92 99-14

PROGRAMM

10:00 Uhr **Begrüßung und Erläuterungen zum Ablauf des Workshops**

*Martina Schaub, Mitglied des Vorstandes von VENRO
Heike Drillisch (CorA)*

10:30 Uhr **Was sind Multi-Stakeholder-Ansätze? Welche Chancen und Risiken bestehen aus Sicht der Zivilgesellschaft? Welche Erfolge und Misserfolge gibt es? Was haben wir gelernt?**

Diskussionsrunde mit
*Friedel Hütz-Adams (Südwind)
Berndt Hinzmann (INKOTA)
Martina Schaub (VENRO Vorstand)
Constanze von Oppeln (Welthungerhilfe)
Moderation: Lukas Goltermann (VENRO)*

11:30 Uhr Pause

11:40 Uhr **In welche Richtung entwickeln sich MSI und MAP? Welche Impulse sind vom Lieferkettengesetz für MSI/MAP zu erwarten? Müssen sich MSI strategisch neu aufstellen?**

Diskussionsrunde mit
*Christina Saulich (Stiftung Wissenschaft und Politik)
Johannes Norpoth (Textilbündnis)
Johanna Kusch (Kampagne Lieferkettengesetz)
Moderation: Rebecca Heinz (Germanwatch)*

12:30 Uhr Pause

13:30 Uhr **Diskussion in Kleingruppen**

Diskussion in Kleingruppen:
*1. Ausblick: Wie müssen sich Multi-Stakeholder-Initiativen vor dem Hintergrund des Lieferkettengesetzes strategisch neu aufstellen? Welche neuen Chancen und Risiken ergeben sich?
Input: Michael Windfuhr (DIMR)
Moderation: Rebecca Heinz (Germanwatch)*

WANN

Dienstag, 15. Juni 2021
von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

WO?

Online – die Zugangsdaten erhalten Sie mit der Teilnahmebestätigung

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich [online](#) bis zum 10. Juni an.

KONTAKT

Lukas Goltermann
l.goltermann@venro.org
Telefon: 030/2 63 92 99-14

2. Wirksamkeit: Vertiefung und Austausch über Lessons-Learnt für mehr Wirksamkeit. Was sind Anforderungen an wirkungsvolle MSI? Wie haben sich die Rahmenbedingungen (neben dem Lieferkettengesetz) für MSI verändert?

Input: Berndt Hinzmann (INKOTA Netzwerk)

Moderation: Jan Wenzel (VENRO).

3. Finanzierung: Wie sieht die Finanzierungslandschaft aus? Welche Förderbedingungen gibt es und welche braucht es für eine wirkungsvolle Mitarbeit von NRO in MAP/MSI?

Input und Moderation: Lukas Goltermann (VENRO)

14:30 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**

Martina Schaub (VENRO Vorstand)

Heike Drillisch (CorA)

15:00 Uhr Ende der Veranstaltung

WANN

Dienstag, 15. Juni 2021
von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

WO?

Online – die Zugangsdaten erhalten Sie mit der Teilnahmebestätigung

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich [online](#) bis zum 10. Juni an.

KONTAKT

Lukas Goltermann

l.goltermann@venro.org

Telefon: 030/2 63 92 99-14